

Jahresrechnung

Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

A. Jahresrechnung

Die folgende Jahresrechnung für die Zeit vom

1. Januar bis zum 31. Dezember 2015

wurde vom Vorstand der

Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg

erstellt.

Die **Jahresrechnung** beinhaltet folgende Bestandteile

1. den Jahresbericht (Abschnitt B.),
2. die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2015 (Anlage 1),
3. die Einnahmen-/Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015 (Anlage 2) sowie
4. die Einstellung in die freie Rücklage (Anlage 3).

Diese einzelnen Bestandteile werden im Folgenden kurz als „Jahresrechnung“ bezeichnet.

B. Jahresbericht 2015

I. VORBEMERKUNG

Im Jahr 2015 waren unsere Vereinsaktivitäten wie in den Vorjahren weiterhin auf die Unterstützung der Oceanview Primary School im Mpeketoni Distrikt konzentriert. Neben der Finanzierung von Lehrergehältern und der Unterstützung der Vorschule haben wir uns in diesem Jahr auf die Zahlung von Stipendien konzentriert, um einigen besonders erfolgreichen Grundschulabgängern den Besuch einer weiterführenden Schule zu ermöglichen.

Die allgemeine (politische) Situation in Kenia hat sich noch nicht soweit stabilisiert, dass es positive Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung zu verzeichnen gäbe. Der internationale Tourismus als eine der Haupteinnahmequellen – vor allem in der Küstenregion – ist weiterhin schwach und hat sich noch nicht wieder von den Vorfällen und schlechten Nachrichten der Vorjahre erholt. Wir hatten deswegen im Vorjahr den Bau des Vorschulgebäudes an der Oceanview Primary School vorgezogen, um so unsere Solidarität mit den Menschen in der Region zum Ausdruck zu bringen. Diese Bauvorhaben sind alle abgeschlossen.

Die kenianische Regierung hat in 2015 ihr Programm der „Elektrifizierung“ der (Grund-) Schulen weitergeführt und auch „unsere“ Schule ist glücklicherweise eine der ausgewählten gewesen. Es wurde daher aus diesem Programm ein Solarsystem finanziert, welches nun das neue Vorschulgebäude „schmückt“. Damit haben nun schon mal zwei Klassenräume elektrisches Licht, und da diese durch eine zu öffnende Trennungstür zu einem großen Raum gemacht werden können, sind somit in Zukunft auch Abendveranstaltungen an der Schule möglich.

Weiterhin ist das Interesse an der Oceanview Primary School in der Region sehr groß und wir bekommen als deren 'Sponsor' dementsprechend viele Anfragen, ob wir nicht auch an anderen Schulen helfen könnten. Wir haben diese bis dato meist zurückgewiesen, da wir uns als Verein nicht „finanziell überheben“ wollten. Ende 2015 haben wir uns aber nun eine weitere Schule in der Region Mpeketoni angeschaut, die uns schon mehrfach sehr intensiv um Hilfe gebeten hat. Die Mtondoni Primary School liegt in einem neu ausgewiesenen Siedlungsgebiet, in das in den letzten Jahren viele Familien neu zugezogen sind. Es gibt in die-

ser Gegend, in der die Menschen als Farmer ihr Einkommen erwirtschaften, nicht genügend Schulen für die vielen Kinder. Die Mtondoni Schule mit über 300 Schülerinnen und Schülern und 5 Lehrern hat bisher ein Schulgebäude mit vier Klassenzimmern und ein Verwaltungsgebäude mit einem Büro für die Rektorin plus einem „Lagerraum“. Ein Großteil des Unterrichts findet im Freien oder in halb zerfallenen Lehmhütten statt. Die wirklich äußerst kritische Situation dort hat uns überzeugt, dass wir im Folgejahr – 2016 – uns an dieser Schule engagieren wollen.

Es läuft momentan in enger Abstimmung mit der Elternorganisation und der Schulleitung die Planung eines ersten Bauvorhabens (Bau von Klassenzimmern). Die Beteiligung der Eltern durch Eigenarbeit und Beschäftigung von Arbeitern aus dem nahen Umfeld der Schule, ebenso wie die Nutzung von lokalen Baumaterialien und eine den Bedingungen vor Ort angepasste Bauweise sind weiterhin für alle Vorhaben die uns leitenden Grundsätze.

Im Jahr 2015 haben insgesamt 74 (Vj. 51) Spender den Verein unterstützt. Wir haben Spenden von EUR 16.285,57 eingenommen, was das höchste Spendenaufkommen in der bisherigen Vereinsgeschichte ist. Wir können weiter all unseren Unterstützern garantieren, dass 100 % ihrer Spenden an den Kipungani Schools Trust Germany e.V. für Projekte vor Ort verwendet werden und dass alle anfallenden Verwaltungskosten durch unsere Vereinsmitglieder selbst getragen werden.

Unser in 2014 neugestalteter Internetauftritt (www.kipungani-trust.de), den unser Vereinsmitglied Michael Langer betreut und dort, sowie auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/kipungani.trust regelmäßig Neuigkeiten aus der Schule veröffentlicht, findet immer mehr Zuspruch. Weiterhin werden unsere Spenderinnen und Spender auch über E-Mail-Rundbriefe mit aktuellen Informationen versorgt.

II. VEREINSVERMÖGEN UND GESCHÄFTSVERLAUF 2015

- Ziel des Vereins ist es, Kindern in Afrika eine Schulausbildung und damit bessere Chancen für die Zukunft zu geben, indem wir in den Bau und Unterhalt von Schulen, die Förderung von begabten SchülerInnen sowie die Zahlung von Lehrergehältern finanzieren. Hauptprojekt war bisher die Oceanview Primary School.
- Dem Verein wurden im Geschäftsjahr 2015 Einzelspenden in Höhe von EUR 16.285,57 (Vj. EUR 12.460,20) gewährt. Das Spendenniveau des Vorjahres konnte deutlich übertroffen werden. Die Anzahl der Spender hat sich auf 74 (Vj. 51) erhöht. Die Durchschnittsspende verminderte sich auf EUR 234,00 (Vj. EUR 263,00).
- Der Relaunch im Vorjahr sowie die laufende Aktualisierung unserer Homepage durch unserer Vereinsmitglied Michael Langer sind mitverantwortlich für die sehr erfreuliche Entwicklung unseres Spendenaufkommens.
- Nachdem im Vorjahr fast sämtliche Vereinsmittel satzungsgemäß verwendet wurden, stand das abgelaufene Geschäftsjahr 2015 wieder im Zeichen der Konsolidierung und Thesaurierung.
- Im Geschäftsjahr 2015 wurden deshalb insgesamt EUR 4.264,47 (Vj. EUR 32.876,17) in laufende Projekte investiert. Diese Projektkosten entfallen mit
 - EUR 2.425,11 (Vj. EUR 1.992,20) auf Lehrergehälter,
 - EUR 1.238,36 (Vj. EUR 521,43) auf die Förderung von begabten SchülerInnen,
 - EUR 601,00 (Vj. EUR 1.940,35) auf Unterstützungen der Oceanview Schule (ECD).
- Im Vorjahr wurden zudem für den Bau des neuen Vorschulgebäudes ein Betrag in Höhe von EUR 26.746,18, für Stipendien für die Studentin Rebecca ein Betrag in Höhe von EUR 868,62, für die Schulspeisung ein Betrag von EUR 633,48 und für Schulbücher ein Betrag von EUR 173,91 verwendet.
- Insgesamt hat der Verein seit seinem Bestehen EUR 98.370,33 in Afrika zur Erfüllung des Vereinszwecks ausgegeben.

- Von den Vereinsmitgliedern wurden im Geschäftsjahr 2015 Mitgliedsbeiträge in Höhe von EUR 350,00 (Vj. EUR 350,00) sowie Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten in Höhe von EUR 1.000,00 (Vj. EUR 1.000,00) dem Verein zugewendet.
- Die nicht vermeidbaren Verwaltungsaufwendungen haben sich im Geschäftsjahr 2015 durch die Sonderbelastung durch die Neugestaltung der Homepage im Vorjahr auf EUR 1,05 (Vj. EUR 1.049,45) reduziert. Der Anteil der Verwaltungskosten am Gesamtspendenaufkommen beträgt damit im Geschäftsjahr 2015 0,01 %.
- Die Vereinsmitglieder haben sich verpflichtet, sämtliche anfallenden Verwaltungskosten des Vereins zu übernehmen.
- Der Überschuss der Mitgliedsbeiträge und der Spenden von Vereinsmitgliedern zur Deckung der Verwaltungskosten in Höhe von EUR 1.348,95 wurden zur Stärkung des Vereinsvermögens den freien Rücklagen zugeführt.
- Spendenzuflüsse des laufenden Geschäftsjahres 2015 wurden in Höhe von EUR 12.021,10 (Vj. EUR 0,00) für die Weiterförderung von begabten SchülerInnen, für die Finanzierung der Gehälter für zusätzliche LehrerInnen, für den Kauf von Lehrmaterialien sowie für ein weiteres Bauprojekt auf das Folgejahr vorgetragen.
- Das Ergebnis nach Projektförderung hat EUR 1.350,00 (Vj. EUR 361,20) betragen und reichte damit aus, die Verwaltungskosten des laufenden Geschäftsjahres in Höhe von EUR 1,05 (Vj. EUR 1.049,45) zu decken.
- Der Verein schließt das Geschäftsjahr 2015 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.348,95 (Vj. Jahresfehlbetrag EUR 688,25) ab.
- Um bei Schwankungen im Spendenaufkommen die langfristigen Vereinsziele sowie die eingegangenen Verpflichtungen des Vereins aus der Förderungen von begabten Schülern erfüllen zu können, wurde der Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.348,95 den freien Rücklagen zugeführt. Die freien Rücklagen (Eigenkapital des Vereins) haben sich dadurch auf EUR 3.601,00 (Vj. EUR 2.252,05) erhöht.
- Das Vermögen des Vereins wird fast vollständig auf Konten der Deutschen Bank (EUR 15.946,47; Vj. EUR 11.397,46) verwahrt.

- Dem Vermögen stehen zum Stichtag 31. Dezember 2015 Verbindlichkeiten aus Projektausgaben in Höhe von EUR 524,37 (Vj. EUR 9.595,41) gegenüber. Die Verbindlichkeiten resultieren aus von Vereinsmitgliedern verauslagten Projektausgaben.

III. VEREINSAUFGABEN IM JAHR 2015

1. Unterstützung des Baus, der Renovierung und des Betriebs von Schulen und Ausbildungsstätten in Afrika

In 2015 haben wir unsere Schule insgesamt vier Mal besucht.

Das von uns zuletzt finanzierte Vorschulgebäude war rechtzeitig zum Schuljahresbeginn 2015 fertig geworden, wurde offiziell von uns den Kindern und Lehrerinnen der Vorschule in einer Feier übergeben. Darin werden nun zwei Vorschulklassen unterrichtet, es gibt einen kleinen Raum für die Lehrkräfte und einen Raum um Materialien unterzubringen. Die zwei Klassenzimmer können durch das Öffnen einer großen Verbindungstür in eine (Versammlungs-)Halle verwandelt werden.

Alle Gebäude und das Schulgelände sind in hervorragendem Zustand. Die Wasserversorgung funktioniert, die Versorgung der Schülerinnen und Schüler (Schulspeisung) mit einer warmen Mahlzeit pro Tag, zubereitet in der neu gebauten Küche, läuft gut.

Die kenianische Regierung hat über ein „Elektrifizierungs“-programm, in das glücklicherweise die Oceanview Primary School aufgenommen wurde, der Schule ein Solarsystem finanziert, wodurch der von uns in 2015 gebaute Vorschulblock nun sogar mit Strom versorgt wird. Es ist angedacht, die Stromleitungen irgendwann auch zu den anderen Gebäuden zu legen, so dass überall auf dem Schulgelände Strom / Licht vorhanden wäre.

Der Sicherstellung der Eigentumsverhältnisse für die Oceanview Primary School durch eine Eintragung ins Grundbuch und Erhalt eines sogenannten „Title Deed“ sind wir einen kleinen Schritt näher gekommen, da es nun die Zusage des Ministeriums gibt, dass alle Primary Schools diesen Title Deed, in dem genau die Grundstücksgrenzen festgeschrieben sind, er-

halten. Allerdings haben wir keine Möglichkeit, der SEHR langsamen Verwaltung Kenias dahingehend Druck zu machen, dass dies BALD geschieht.

Der Kipungani Schools Trust Germany e.V. bezahlte auch im Jahr 2015 die Gehälter von Mr. Eliud Kihiko und Mrs. Silveria K. Erimba, die beide im Rahmen des Programms zur Finanzierung zusätzlicher LehrerInnen an KST-Schulen an der Oceanview Primary School tätig sind. Darüber hinaus wurde im Rahmen eines Zuschusses zum Gesamthaushalt der Oceanview Primary School das Gehalt einer Lehrerin im ECD-(Vorschul)-Bereich bezahlt.

Wir haben uns mehrfach mit Elternvertretern, Lehrkräften und der Schulleitung der Mtondoni Primary School getroffen, die im bäuerlichen Umland des Ortes Mpeketoni liegt. Die dort bestehende Grundschule, die wir auch selber besucht haben, um uns vor Ort ein Bild der Situation zu machen, ist viel zu klein für die ständig wachsenden Schülerzahlen. Bis dato gibt es nur ein Schulgebäude mit vier Klassenzimmern für über 300 Kinder, die in insgesamt acht Unterrichtsstufen und 3 Vorschulklassen unterrichtet werden müssen. Es wurde mit dem Elternbeirat und der Schulleitung besprochen, welche Baumaßnahmen am dringendsten sind – denn neben Schulgebäuden fehlen auch Toiletten und Schulküche etc. – und welchen Eigenanteil die Eltern leisten können.

2. Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern

In 2015 hat der Kipungani Schools Trust Germany e.V. für die Vereinsaufgabe „Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern“ Finanzmittel in Höhe von EUR 1.238,36 (Vj. EUR 521,43) aufgewendet. Bis auf einen haben alle bisher ins Stipendienprogramm aufgenommenen Schülerinnen und Schüler gute Noten in ihren jeweiligen Klassen erreicht und werden in 2016 weiter gefördert werden. Einen Schüler haben wir aus dem Programm ausgeschlossen, da er die Förderkriterien nicht erfüllt hat. In 2015 wurden drei neue Schüler in das Stipendienprogramm aufgenommen.

IV. AUSBLICK

Wir werden uns in 2016 das erste Mal finanziell an einem Bauvorhaben an einer anderen Schule engagieren. Die Mtondoni Primary School braucht dringend Klassenzimmer, da ein Großteil des Unterrichts für die über 300 Schülerinnen und Schüler im Freien oder in zwei halb verfallenen Lehmhütten mit undichtem Dach stattfindet. Da wir momentan nicht die Mittel haben, einen gesamten Klassenzimmerblock mit 4 oder 5 Klassenräumen zu finanzieren, wollen wir mit einem ersten Klassenzimmer dieses Jahr beginnen. In den folgenden Jahren können dann weitere Klassenzimmer hinzugefügt werden.

In 2016 soll das Stipendienprogramm zur Finanzierung der Schulgebühren für die Secondary School für begabte Kinder ausgeweitet werden. Dieses Programm bietet Kindern von einigen Primary Schools aus der Region um Mpeketoni die Chance, auf eine weiterführende Schule zu gehen, wenn sie bei den Abschlussprüfungen der Grundschule besonders gute Ergebnisse erzielt haben.

An der Oceanview Primary School werden weiterhin die Lehrkräfte Mr. Eliud Kihiko und (neu dazugekommen) Mr. Saidi Mwangi sowie das Gehalt der zusätzlichen Vorschullehrerin Mrs. Felister Muthoni vom Verein finanziert werden.

C. Gesamtaussage zur Jahresrechnung und Schlussbemerkung

Die Jahresrechnung vermittelt unserer Ansicht nach insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins.

Die in der Verantwortung des Vorstands liegende Buchführung und Aufstellung der Jahresrechnung entsprechen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie der Satzung.

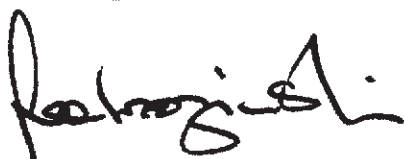
Unvermeidbare Verwaltungskosten wurden durch Mitgliedsbeiträge oder Spenden der Vereinsmitglieder mehr als gedeckt. Der Überschuss daraus wurde zur Stärkung des Vereinsvermögens den freien Rücklagen zugeführt.

Wir versichern, dass das Anliegen des Vereins, Spenden und Mitgliedsbeiträge ohne Abzug in gemeinnützige Projekte fließen zu lassen, durch die ehrenamtliche und unentgeltliche Arbeit aller Vereinsmitglieder und der Kooperationspartner im Geschäftsjahr für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015 erreicht worden ist.

Wir bestätigen weiter, dass die vollständige, korrekte und satzungsgemäße Verwendung der Spendeneinnahmen ordnungsgemäß erfolgt ist.

Augsburg, 14. Januar 2016

Kipungani Schools Trust Germany e.V.



Heike Sadrozinski
(1. Vorsitzende, Dipl. Ökonomin)



Christian Müller
(Kassier, Wirtschaftsprüfer)

Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg
Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2015

AKTIVA	31.12.2015	31.12.2014	PASSIVA	31.12.2015	31.12.2014
	EUR	EUR		EUR	EUR
I. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	15.946,47	11.397,46	I. Eigenkapital		
II. Sonstige Vermögensgegenstände	200,00	450,00	Freie Rücklage	3.601,00	2.252,05
			II. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel		
			Noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden		
			<i>davon: zur freien Verwendung</i>	12.021,10	0,00
			III. Sonstige Verbindlichkeiten	524,37	9.595,41
	<u>16.146,47</u>	<u>11.847,46</u>		<u>16.146,47</u>	<u>11.847,46</u>

Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg
Einnahmen-/Ausgabenrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

	EUR	EUR	Vorjahr EUR
I. Ertrag aus Spendenverbrauch des Geschäftsjahres			
1. im Geschäftsjahr zugeflossene Spenden	16.285,57		12.460,20
2. Verbrauch in Vorjahren zugeflossener Spenden	0,00		19.427,17
3. noch nicht verbrauchter Spendenzufluss des Geschäftsjahres	-12.021,10		0,00
4. Mitgliedsbeiträge/Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten	<u>1.350,00</u>		1.350,00
		5.614,47	33.237,37
II. Projektausgaben			
1. Lehrergehälter	-2.425,11		-1.992,20
2. Schülerförderung Secondary School	-1.238,36		-521,43
3. Unterstützung Oceanview School (ECD)	-601,00		-1.940,35
4. Neubau Nursery School Oceanview	0,00		-26.746,18
5. Universitätsstipendium	0,00		-868,62
6. Schulspeisung	0,00		-633,48
7. Schulbücher	<u>0,00</u>		-173,91
		<u>-4.264,47</u>	<u>-32.876,17</u>
III. Ergebnis nach Projektförderung		1.350,00	361,20
IV. Verwaltungsaufwendungen		<u>-1,05</u>	<u>-1.049,45</u>
V. Jahresüberschuss (Vj. -fehlbetrag)		1.348,95	-688,25
VI. Entnahmen aus der freien Rücklage		0,00	688,25
VII. Einstellung in die freie Rücklage		<u>-1.348,95</u>	<u>0,00</u>
		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg
Einstellung in die freie Rücklage
für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015

	<i>maximale Zuführung</i>			<i>Summe</i>
	EUR	EUR	EUR	<i>Einstellung in Freie Rücklage</i>
				EUR
	Höhe der Einnahmen ideeller Bereich	davon 10 %	Überdeckung der Mitgliedsbeiträge über die Verwaltungskosten	Gesamt
	17.635,57	1.763,56	1.348,95	1.348,95

nachrichtlich:

	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Spendeneinnahmen	16.285,57	Stand 1.1.2015	2.252,05
Mitgliedsbeiträge, Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten	<u>1.350,00</u>	Zuführung	<u>1.348,95</u>
	<u><u>17.635,57</u></u>	Stand 31.12.2015	<u><u>3.601,00</u></u>

Einstellung in freie Rücklage:

	<u>EUR</u>
Mitgliedsbeiträge, Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten	1.350,00
Verwaltungskosten (nicht vermeidbar)	-1,05
	<u><u>1.348,95</u></u>

Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg Rechtliche Verhältnisse

1. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Der Verein Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg, ist am 28. Mai 2009 ins Handelsregister von Augsburg unter VR 200660 eingetragen worden. Es gilt die Satzung in der Fassung vom 22. Februar 2009 mit Nachträgen vom 13. April 2009 und vom 21. Mai 2009.

Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit durch die Unterstützung des Baus, der Renovierung und des Betriebs von Schulen und Ausbildungsstätten in Afrika einschließlich der Förderung von begabten Schülern und Schülerinnen.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinn des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf kein Personal durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Vorstand

Der Gesamtvorstand des Vereins besteht aus dem 1. Vorsitzenden, dem Kassier und dem Schriftführer. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus dem 1. Vorsitzenden; er kann den Verein allein vertreten. Die Zusammensetzung des Gesamtvorstands ist unter dem Punkt Vereinsmitglieder ersichtlich.

Der Gesamtvorstand wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt; er bleibt jedoch solange im Amt, bis eine Neuwahl erfolgt ist. Die letzte Wahl fand am 1. März 2015 statt.

Vereinsmitglieder

(Gründungs)Mitglieder des Vereins sind:

- Heike Sadrozinski, Augsburg, Dipl. Ökonomin (**1. Vorsitzende**)
- Christian Müller, Augsburg, Wirtschaftsprüfer (**Kassier**)
- Stefanie Schybaj, Augsburg, Dipl. Betriebswirtin (FH) (**Schriftführerin**)
- Mechthild Deschler, Augsburg, Dipl. Ökonomin
- Michael Langer, Augsburg, Dipl. Ökonom
- Eva-Maria Riegger, Augsburg, Gymnasiallehrerin
- Klaus Schachner, Augsburg, Berufschullehrer

Veränderungen im Mitgliederverzeichnis hat es seit Gründung des Vereins nicht gegeben.

Ordentliche Mitgliederversammlungen finden einmal jährlich statt. Außerdem muss eine Mitgliederversammlung einberufen werden, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder wenn mindestens 1/10 der Mitglieder die Einberufung schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe verlangt.

Mitgliederversammlung

Auf der Mitgliederversammlung am 1. März 2015 wurde die Jahresrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014, einschließlich der Rücklagendotierung, angenommen sowie dem Vorstand Entlastung für das Geschäftsjahr 2014 erteilt.

Mitgliedsbeiträge

Die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2015 betragen unverändert EUR 50,00 pro Mitglied.

2. Steuerliche Verhältnisse

Der Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg, ist wegen der Förderung von Erziehung, Bildung und Entwicklungszusammenarbeit durch den zuletzt erhaltenen Freistellungsbescheid des Finanzamts Augsburg Stadt vom 16. Dezember 2013 für die Kalenderjahre 2010 bis 2012 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG auch von der Gewerbesteuer befreit, weil der Verein ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Der Verein ist mit Freistellungsbescheid vom 16. Dezember 2013 berechtigt, für Spenden und Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

Daneben ist der Verein bis zum 31. Dezember 2017 vom Kapitalertragsteuerabzug auf Kapitalerträge befreit. Die Steuernummer des Vereins lautet 103/109/50756.